

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Fungizid-ratiopharm® Creme

Wirkstoff: Clotrimazol

Zusammensetzung

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

1 g Creme enthält 0,01 g Clotrimazol.

Sonstige Bestandteile:

Cetylstearylalkohol, 2-Octyldodecanol, Cetylpalmitat, Polysorbat 60, Sorbitanstearat, Benzylalkohol, gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Inhalt

Originalpackung mit 20 g Creme (N1)

Originalpackung mit 50 g Creme (N2)

Stoff- oder Indikationsgruppe

Antimykotikum zur topischen Anwendung (Arzneimittel zur äußerlichen Behandlung von Pilzinfektionen der Haut).

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:

ratiopharm GmbH, Graf-Arco-Str. 3, 89079 Ulm

Telefon: (07 31) 4 02 02, Telefax: (07 31) 4 02 73 30

Hersteller:

Merckle GmbH, Ludwig-Merckle-Str. 3, 89143 Blaubeuren

Telefon: (0 73 44) 1 40, Telefax: (0 73 44) 14 16 20

Anwendungsgebiete

Pilzinfektionen (Mykosen) der Haut und Schleimhäute durch Dermatophyten, Hefen (z. B. Candida-Arten) und Schimmelpilze.

Weiterhin ist Fungizid-ratiopharm® Creme wirksam bei Erythrasma (bestimmte Hauterkrankung hervorgerufen durch *Corynebacterium minutissimum*), Pityriasis versicolor (Kleienpilzflechte) und oberflächlichen Candidosen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Fungizid-ratiopharm® Creme nicht anwenden?

Fungizid-ratiopharm® Creme darf nicht angewendet werden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff Clotrimazol und/oder Cetylstearylalkohol oder einen der sonstigen Bestandteile.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft beachten?

Die Anwendung von Clotrimazol (dem Wirkstoff von Fungizid-ratiopharm® Creme) in der Scheide sollte aus Gründen der besonderen Vorsorglichkeit nicht in den ersten 3 Monaten der Schwangerschaft (1. Trimenon) erfolgen.

Was müssen Sie in der Stillzeit beachten?

Um den direkten Kontakt des Säuglings mit Clotrimazol zu vermeiden, darf Fungizid-ratiopharm® Creme von Stillenden nicht im Brustbereich angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?

Bei Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol empfiehlt es sich, anstelle der Creme eine cetylstearylalkoholfreie Darreichungsform (z. B. Fungizid-ratiopharm® Pumpspray) zu verwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Fungizid-ratiopharm® Creme, und was müssen Sie beachten, wenn Sie zusätzlich andere Arzneimittel anwenden?

Beachten Sie bitte, daß diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können! Fungizid-ratiopharm® Creme kann die Wirksamkeit von Amphotericin und anderen Polyenantibiotika (wie Nystatin und Natamycin) vermindern.

Bei bestimmungsgemäßer topischer (äußerlicher), auch vaginal lokaler Anwendung von Clotrimazol sind keine weiteren Wechselwirkungen bekannt und aufgrund der geringen Resorption von Clotrimazol auch nicht zu erwarten.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Fungizid-ratiopharm® Creme nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Fungizid-ratiopharm® Creme sonst nicht richtig wirken kann.

Wie oft sollten Sie Fungizid-ratiopharm® Creme anwenden?

Die Creme 2 – 3 mal täglich auf die erkrankten Hautpartien auftragen.

Wie und wann sollten Sie Fungizid-ratiopharm® Creme anwenden?

Creme dünn auf die betroffenen Hautpartien auftragen und einreiben.

Wie lange sollten Sie Fungizid-ratiopharm® Creme anwenden?

Über die Dauer der Behandlung entscheidet der behandelnde Arzt.

Bei Hautpilzkrankungen beträgt die Behandlungsdauer im allgemeinen 3 – 4 Wochen.

Bei Pityriasis versicolor sind meist 1 – 3 Wochen und bei Sproßpilzinfektionen im Genitalbereich 1 – 2 Wochen ausreichend.

Um eine vollständige Ausheilung zu erreichen, sollte die Behandlung nicht sogleich nach dem Abklingen der akuten entzündlichen Krankheitserscheinungen oder der subjektiven Beschwerden beendet werden.

Bei Fußpilz sollte zur Vermeidung von erneutem Wiederauftreten der Beschwerden (Rezidive), trotz rascher subjektiver Besserung, die Therapie ca. 2 Wochen über das Verschwinden der Symptome hinaus fortgesetzt werden. Nach jedem Waschen sollten die Zehenzwischenräume gründlich abgetrocknet werden.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Fungizid-ratiopharm® Creme auftreten, und welche Gegenmaßnahmen sind gegebenenfalls zu ergreifen?

Gelegentlich kann es zu Hautirritationen mit Rötung, Stechen und Brennen kommen.

Bei Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol können allergische Reaktionen auftreten (siehe Hinweis unter »Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise«).

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf der Faltschachtel und der Tube aufgedruckt. Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

Wie ist Fungizid-ratiopharm® Creme aufzubewahren?

Die Creme nicht über 25 °C lagern!

Achten Sie stets darauf, Fungizid-ratiopharm® Creme so aufzubewahren, daß dieses Arzneimittel für Kinder nicht zu erreichen ist!

Stand der Information

April 1998